

YUKON RIVER 20 TAGE KANUTOUR

AK 236-111

GEFÜHRTE KANUTOUR AUF DEM LEGENDÄREN YUKON RIVER VON WHITEHORSE/LAKE LABERGE BIS DAWSON CITY

Diese klassische Tour auf dem Yukon River von Whitehorse nach Dawson City ist für jeden gedacht, der abseits der Touristenwege den Spuren der Geschichte folgen möchte, ohne dabei irgendwelche kanutechnischen Kenntnisse zu besitzen. Der Start ist in Whitehorse, wo es über den Yukon River, vorbei an Relikten der Goldrauschzeit, Richtung Norden geht. Beim Zusammenfluss von Klondike und Yukon River treffen wir auf Dawson City, wo unsere Kanutour endet und wir zwei Tage lang die kleine Goldgräberstadt und Ihre Geschichte entdecken.



Preis pro Person im Doppelzimmer/Zelt: 2.135,00 €
Preis pro Person im Einzelzimmer/Zelt: 2.538,00 €

Termine:

28.05.- 16.06., 18.06. 07.07., 09.07. - 28.07., 30.07. - 18.08., 20.08. - 08.09.2017

3 - 12 Teilnehmer pro Termin

Leistungen:

Flughafentransfers in Whitehorse, Kanu und Campingausrüstung, alle notwendigen Transporte, alle Mahlzeiten während der Kanutour, 2-Personen-Zelt (15 Nächte), 2 Hotelübernachtungen im Doppelzimmer in Whitehorse, 2 Hotelübernachtungen im Doppelzimmer in Dawson City, Führung in Dawson City, individuelle Führung und Interpretation während der gesamten Reise, Steuern.

Zusatzkosten:

Flug, Mahlzeiten in den Hotels, Angellizenz, persönliche Extras, Trinkgelder.

Hinweis: Da es sich um eine Reise im Expeditionsstil handelt, sind kurzfristige Änderungen im Reiseverlauf möglich und liegen im Ermessen des Guides.

Die Teilnehmer müssen sich am 1. Tag in Whitehorse bis spätestens 16.30 Uhr eingefunden haben.

Reiseverlauf:

1. Tag Ankunft in Whitehorse

Individuelle Anreise und Treffen der Gruppe zum Kennen lernen. Gelegenheit, letzte Einkäufe vor der Kanutour zu erledigen. Hotelübernachtung in Whitehorse.

2. - 17. Tag Kanutour Yukon River

Heute startet unsere Kanutour auf dem legendären Yukon River. Während der nächsten gut zwei Wochen paddeln wir auf dem Yukon, durchstreifen die Wildnis und erleben wundervolle, ereignisreiche Tage. Insgesamt legen wir über siebenhundert Flusskilometer auf diesem großen Strom zurück.

Der Ausgangspunkt unserer Tour befindet sich direkt in Whitehorse in Sichtweite des historischen Schaufelraddampfer "S.S. Klondike". Schon nach wenigen Minuten auf dem Fluss haben wir Whitehorse hinter uns gelassen. Nach etwa einem Tag Flussstrecke erreichen wir den Lake Laberge, ein rund 50 Kilometer langer natürlicher See, durch den der Yukon hindurch fließt. Ist es windstill erwartet uns ein entspanntes Paddeln vorbei an malerischen Buchten, mit kleinen Sandstränden oder steilen Felswänden. Wegen der latenten Windanfälligkeit dieses Gewässerabschnitts bleiben wir hier aus Sicherheitsgründen immer in Ufernähe. Der erste Flussabschnitt

nach dem See wird 30 Mile River genannt. Hier trägt uns eine recht schnelle Strömung flott voran und es bieten sich hier im klaren Wasser des Yukon zahlreiche Gelegenheiten zum Fischen auf nordische Äschen oder auch einmal auf Norhern Pikes, wie die Hechte hier genannt werden. In diesem Abschnitt ist der Yukon noch schmal und die Chancen, Bären oder auch Elche vor die Kamera zu bekommen, sind entsprechend groß. Wir passieren die Zuflüsse von Teslin und Big Salmon River und erreichen an Tag 8 die kleine Indianersiedlung Carmacks.

Hier endet die Kanuerlebnisreise für die Teilnehmer des Bausteins 1 mit dem Rücktransfer im Maxivan über den Klondike Highway zurück nach Whitehorse.

Ebenfalls hier in Carmacks stoßen an diesem Tag diejenigen Teilnehmer hinzu, die den Kanubaustein 2 von hier ab mitmachen.

Bereits kurz hinter Carmacks erwarten uns die berühmten 5-Finger-Rapids, neben den Ring-Rapids die einzigen Stromschnellen auf der gesamten Strecke. Mit den bis hierher erlernten Paddeltechniken bezwingen wir die stehenden Wellen ohne Probleme. Hohe Steilufer säumen den Yukon in dieser Gegend für weite Strecken. Die folgenden Zuflüsse wie White River, Stewart River und Pelly River bringen viel Wasser und verbreitern den Yukon auf dem Weg nach Dawson City zusehends. Von Kilometer zu Kilometer wird der Fluss immer mächtiger. Wir passieren Inseln, auf denen wir vielleicht auch das eine oder andere Mal unser Camp aufschlagen und erreichen ebenso das verlassene Fort Selkirk. Nicht nur hier, überall treffen wir auch heute immer noch auf Relikte und Überreste der glorreichen alten Goldgräber- und Trapperzeit im Yukon. An Tag 17 dieser großen

Kanu-Wildnisreise erreichen wir dann das Ziel unserer Tour: Dawson City! Direkt an der Mündung des Klondike Rivers gelegen, landen wir mit unseren Booten direkt in Downtown Dawson an. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung und abends erwartet uns ein erster Einblick ins örtliche Nachtleben. Hotelübernachtung in Dawson City.

18. Tag Dawson City

Heute durchstreifen wir die Stadt, fahren mit unserem Maxivan rauf zum Midnight Dome, dem Hausberg von Dawson City, und genießen einen grandiosen Blick über die Stadt und den Fluss, den wir Tags zuvor endgültig gemeistert haben. Dann geht es weiter direkt hinein in die Goldfelder am Eldorado und Bonanza Creek. Auch heute noch wird hier, wie vor über einhundert Jahren, aktiv nach Gold gegraben. Wir besuchen die Arbeiter in einer aktiven Mine am Hunker Creek und werden dort auch selber unser Glück mit der Goldpfanne probieren. Wir besuchen die Jack London Cabin und auch das Goldgräber Museum in Dawson. Abends treffen wir uns in Diamond Tooth Gertie's Spielcasino bei Can-Can-Tanz, Glücksspiel und viel guter Laune. Derjenige der tagsüber noch kein Glück beim Goldwaschen hatte, bekommt hier beim Roulette oder Kartenspiel eine

weitere Chance!
Hotelübernachtung in Dawson City.

19. Tag Dawson City - Whitehorse
Mit unserem Maxivan geht es über den Klondike Highway wieder zurück zum Ausgangspunkt der Tour nach Whitehorse. Selbstverständlich stoppen wir unter anderem auch noch einmal an den Five-Finger-Rapids, die man von der Straße aus sehr gut fotografieren kann. Abends in Whitehorse lassen wir die Tour gemütlich ausklingen und übernachten noch ein letztes Mal im Hotel.

20. Tag Abreise Whitehorse
Transfer zum Flughafen oder Planung des weiteren, individuellen Programms.